



**Pflege Stadtmobiliar** – Dort ein Brett, da eine ganze Bank: Jan Waurig hat in der Werkstatt in den Wintermonaten mit der Instandsetzung des Stadtmobiliars gut zu tun.



**Einsatzplanung** – Die Frühjahrsreinigung und Bepflanzungen werden akribisch geplant und vorbereitet.



**Frühjahrsbepflanzung** – Rund 6.000 Frühjahrsblüherzwiebeln brachten Anja Thamm und ihre Kollegen auf den Wiesen am Kornmarkt in die Erde.



**Reinigung nach dem Winter** – Mit der neuen Kehrmaschine wird auch der letzte Streusplitt von den Geh- und Radwegen beseitigt.



## Bautzen macht sich für den Frühling fein

Viele fleißige Mitarbeiter der BBB Umwelt sorgen für eine saubere Stadt

Für viele Menschen ist der Frühling die beste Zeit, um die Wohnung gründlich auszumisten und zu putzen. In Bautzen haben bis Ostern viele fleißige Hände den Frühjahrsputz längst erledigt und die Stadt für ihre Bürger und Gäste wieder fein gemacht. Bereits im Herbst haben die Gärtner der Beteiligungs- und Betriebsgesellschaft Bautzen mbH (BBB mbH) in der Erde gebuddelt, damit in der Frühlingssonne am Kornmarkt und Theaterplatz 1.000 Narzissen, 4.000 Krokusse und 1.000 Blausterne um die Wette leuchten. Anfang April, je nachdem wie das Wetter sich gestaltet, pflanzen die Gärtner zusätzlich tausende Stiefmütterchen und Hornveilchen in die städtischen Beete.

Während des Winters wird es zu meist etwas ruhiger (sofern kein Winterdienst ist). Die meisten der anfallenden Außenarbeiten sind erledigt und es bleibt Zeit für Reparaturarbeiten. Rund 500 Papierkörbe und 620 Bänke auf öffentlichen Plätzen wie

Parkanlagen, Bushaltestellen oder Spielplätzen haben die BBB-Umwelt-Mitarbeiter überprüft. Was defekt ist, wird in die Werkstatt auf dem Betriebsgelände in die Schäfferstraße geholt und repariert oder erneuert. Da wird dann das defekte Seitenschloss eines Papierkorbs wieder gerichtet. Oder die Holzplatten einer Bank werden abgeschraubt, geschliffen und neu versiegelt. Schließlich soll in der neuen Saison alles wieder sauber und in Ordnung an seinem Platz sein.

Wenn der Winter so mild wie der diesjährige ist, der Boden kaum gefriert, dann sind die Frauen und Männer mit Schaufel, Heckenschere und Säge auch in den Parks und auf Spielplätzen unterwegs. Mit Splitt verfüllen sie kleinere Löcher in den Wegen und beseitigen Unebenheiten. Sie verpassen den Bäumen und Sträuchern den notwendigen Gehölzschnitt. Auch den Müll sammeln sie auf, der in der laubfreien Zeit ganz besonders ins Auge fällt.



Eine gründliche Zahnpflege komplettiert den Saurier-Frühjahrsputz.

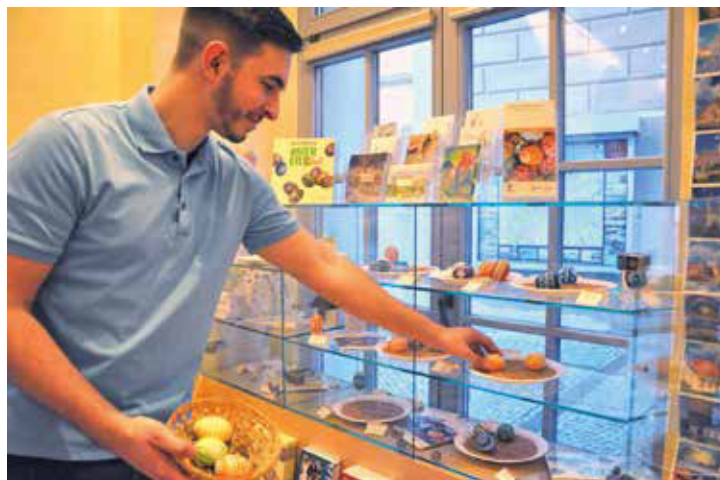
Gefegt und gekehrt wird nach der Wintersaison auf den Geh- und Radwegen der Stadt. Salz- und Laugenreste werden genauso wie der Rollsplitt entfernt. In die Ecken, in die die Kehrmaschine nicht hinkommt, wird mit dem Besen gereinigt. Dann sind auch endlich die kleinen Steinchen wieder verschwunden, die im Winter bei Schnee und Eis den nötigen Halt geben.

Vier Wochen Großinsatz ist vor dem Saisonstart im Saurierpark in Kleinwelka angesagt. Auch hier steht der Frühjahrsputz an. „Wir reinigen den mehr als 200 Saurier aber nicht mit der legendären Riesenzahnbürste das Gebiss, sondern säubern vorsichtig mit Hochdruckreinigern die lebensgroßen Figuren“, erzählt der Einsatzleiter Marcel Mahling. Das erfordert so einiges an Fingerspitzengefühl, denn Dino ist nicht gleich Dino. Einige der Saurier sind aus Stahlbeton gefertigt, andere besitzen eine Oberfläche aus einer Glasfaser. So unterschiedlich die Materialien sind, so unterschiedlich sind eben auch die Ansprüche an die Reinigung. Deshalb kommen manchmal ganz einfach Besen, Bürsten und Muskelkraft zum Einsatz.

Doch damit nicht genug. Die Gärtner schneiden Bäume und Hecken.

Die Beete müssen auf Vordermann gebracht und neue Pflanzen eingesetzt werden. Jede Saison entstehen auch Trampelpfade der Besucher, die nicht gewollt sind. Die gilt es wieder „unsichtbar“ zu machen. Wegedecken müssen wieder aufgebracht und Kanten ordentlich hergestellt werden. Zum Schluss werden die Segel gesetzt, und zwar die gereinigten Sonnensegel über den Sitzplätzen. Wenn alles soweit ist, kann der Saurierpark am 26. März 2018 seine Tore für die Gäste wieder öffnen.

Dann müssen sich die Umwelt Mitarbeiter beeilen, denn das Osterfest liegt dieses Jahr sehr früh. Für das Fest mit den berühmten Osterreitern und Prozessionen will sich die Stadt den Tausenden von Besuchern von seiner schönsten Seite zeigen. Marcel Mahling und seine Mannschaft kümmern sich vorab um ein sauberes Stadtbild: „Wir sammeln das ganze Jahr über in der Stadt den Müll ein, aber zu diesem besonderen Fest sorgen wir gezielt dafür, dass vor allem auf den Prozessionswegen alles sauber ist und in den Gräben kein Müll herumliegt.“ Ostern ist dann der erste Frühjahrsputz geschafft. Bis dahin haben viele fleißige Hände zu tun, die Stadt für den Frühling herauszuputzen.



**Tourist-Info – Osteraktivitäten** – Die liebevoll gestalteten sorbischen Oster Eier erhalten einen besonderen Platz im Schaufenster der Tourist-Information.



**Unterstützung bei Ostervorbereitung** – In der Woche vor Ostern wird die Girlande am Osterbrunnen auf dem Fleischmarkt angebracht.



**Neue Fläche am Kornmarkt** – Mit Lavendel, Rosen und Felsenbirne wurde die Fläche am Kornmarkt neu gestaltet.



**Spreebad Vorbereitung Freibadsaison** – Damit sich die Besucher bald wieder ins feuchte Nass stürzen können, starten schon im Frühjahr die Vorbereitungsarbeiten.